



Stadt Zug Die Gewinner der ersten Zuger Kulturschöpfung: Zuger Spittol, Agathe Imfeld, Heinricher, Franz Kötterli v. Juni 2016

Beim Die Bevooco...
Savino Toller-Zoll Freude herrscht...
Noelso Schein Glückwunsch.



Stadt Zug Viel ist passiert dieses Wochenende in der Welt. Dieses schöne Sommermorgengewitter in Zug ging dann ebenfalls ein wenig ab...
#LUDWIGSWILTZKLAND #LUDWIGSZUG
#MärzWölche 21. Juni 2016



Pascal Meisser
Die kleine Schweizer Gemeinde @stadtzug führt #Bitcoin ein – alles eine Frage der Perspektive ;-)
10. Mai 2016



Maia Marx
Beautiful rainbow this morning @stadtzug #huenenberg
21. Juni 2016



10 Jahre Jobshop

Seit mehr als 40 Jahren ist der Verein Zuger Jugendtreffpunkte «ZJT» für die offene Jugendarbeit in der Stadt Zug zuständig und setzt diese mit dem Jugendkulturzentrum Industrie45 «i45» und der Jugendanimation Zug «Jaz» um.

Sie Jaz führt verschiedene Veranstaltungen, Aktionen und Projekte im öffentlichen Raum sowie im «Laden für Seriekultur» an der Kirchenstrasse 7 durch. Eines dieser Projekte ist Jobshop, ein Vermittlungsbüro für Festanstellung für 13- bis 18-Jährige aus der Region Zug. Dieses Jahr feiert Jobshop sein 10-jähriges Bestehen. Jobshop ermöglicht Jugendlichen, durch Aufträge von Privatpersonen, Institutionen, Vereinen etc. erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln, sich in ihrer Selbsten- und Sozialkompetenz zu üben und in einem Team zu funktionieren. Und nicht zuletzt können die Jugendlichen ihr Stackgeld damit aufbauen.

Im Folgenden gibt das Büroam einen Einblick in den Jobshop-Alltag:



1. Die Büro- und Vermittlungsarbeit übernimmt ein 4-köpfiges Team, bestehend aus Schülerinnen und Schülern der Oberstufe. Leo und Noemi arbeiten heute zusammen im Büro, das sich in den Räumlichkeiten der ZJT befindet. Immer am Mittwochvormittag von 14 bis 16 Uhr haben sie viel zu tun. Sie schreiben Recherchen, bereiten Rapporte vor und verortet bei Jobs an Jugendliche. Heute werden noch zwei Kuchenbackformen und ein Baby-sitter gesucht.



2. Emmanuela meldet sich neu bei Jobshop an. Leo erklärt ihr, wie die Abläufe im Jobshop funktionieren, und hilft ihr, das Formular korrekt auszufüllen, damit sie in die Kartei aufgenommen werden kann. Wenn ein Freizeitslot für Emmanuela in Frage kommt, bekommt sie als erst einen Anruf von Jobshop.



3. Herr Meier brucht: In drei Wochen jammern, der ihm hilft, seine Geräte aufzuräumen und den Klassen zu ordnen. Dafür hat er sich an Jobshop gewandt. Sein Auftrag wird von Noemi entgegengenommen und an einen geeigneten Jugendlichen vermittelt.



HABEN SIE EINEN FREIZEITJOB ZU VERGEBEN?

Schrittweise Hilfe finden Sie bei:

Job Shop
Kirchenstrasse 7
6500 Zug
041 701 54 54

Mittwoch von 14–16 Uhr
(während der Schulferien geschlossen)